

Mo 17.04.23 10:37

DiHa revolutioniert Wohnraumlüftung

Von: DiHa

Der bayerische Wärmebrücken-Spezialist präsentiert auf der Messe Bau erstmals ein Brüstungselement mit integriertem Lüftungssystem. Ein patentierter 2-Achsen-Lüfter optimiert dank durchdachtem Funktionsprinzip die Luftströmung und Lüftungsleitung.



Die Abluft gelangt auf direktem Weg durch einen strömungsoptimierten Kanal nach draußen. Dreht sich die komplette Lüftereinheit, dann strömt die Frischluft auf gleichem Weg nach innen. Ein eigens für dieses Lüftungssystem entwickelter Wärmetauscher mit hoher Speicherfähigkeit sorgt für bestmögliche Wärmerückgewinnung. Bild: tdx/DiHa GmbH

(tdx) Die DiHa GmbH stellt auf der Bau 2023 in München (17. bis 22. April, Halle A3, Stand Nr. 300) ein revolutionäres Lüftungskonzept vor. Im Vergleich zu herkömmlichen dezentralen Lüftungssystemen, die zumeist verwinkelt in Rollladen- und Jalousiekästen oder mittels Kernbohrung in der Außenwand verbaut werden, hat DiHa die Wohnraumlüftung in ein hochstabiles und wärmebrückenoptimiertes Brüstungselement integriert. Neben bauphysikalischen und befestigungstechnischen Vorteilen bei der Fenstermontage wird auch der Luftaustausch optimiert.

Im neuentwickelten ESM-Lüftungssystem neoAIR ist ein patentierter 2-Achsen-Lüfter verbaut. Durch den kurzen, geradlinigen Kanal werden die Luftströmung und

Lüftungsleistung entscheidend verbessert. Da der äußere Luftauslass plan zur vertikalen Fassadenseite positioniert ist, kann die Abluft frontal abströmen. Dadurch wird eine Kondenswasser-, Schimmel- und Stockfleckenbildung vermieden. Dies ist vor allem beim Wechsel der Lüftrichtung wichtig, wenn dem Wohnraum auf umgekehrtem Weg Frischluft von außen zugeführt wird.

Das Funktionsprinzip von neoAIR ist einfach, genial und durchdacht. Ab- und Zuluftphase wechseln automatisch im Minutentakt. Anstelle eines ständigen Start-Stopp-Wechsels des Lüfterrades dreht sich die komplette Lüftereinheit um 180 Grad. Daraus resultieren mehr Laufruhe und eine längere Lebensdauer der Komponenten. Dank optimierter Ventilatorgeometrie arbeitet neoAIR effizient, sparsam und leise. Der Luftaustausch erfolgt auf kürzestem und direktem Weg über einen strömungsoptimierten Kanal. Der eigens für dieses Lüftungssystem entwickelte Wärmetauscher sorgt für ein Höchstmaß an Wärmerückgewinnung. Wird der Lüfter ausgeschaltet, verschließt er in der 90-Grad-Position den Strömungskanal und trennt den Innenraum vom Außenbereich.

Innovative Komfortsteuerung

Gesteuert wird das Lüftungssystem über ein komfortables Bedienteil. Darin können bis zu sechs Lüftungsgeräte eingebunden und eine Vielzahl von Betriebsprogrammen individuell eingestellt werden. Neben einer Dauerlüftung mit Wärmerückgewinnung sowie einer Quer-, Stoß- und Intensivlüftung steht auch ein Automatikbetrieb mit optionalen Sensoren für Feuchte, CO₂ und VOC zur Verfügung. Zudem kann neoAIR auch an ModBus angebunden, mit EnOcean-Modulen gekoppelt und künftig via App bedient werden.

Frische und gesunde Atemluft

Auch in Sachen Hygiene kann neoAIR punkten: Staub und andere Luftpartikel werden raumseitig von einem G3-Filter aufgenommen. Dieser kann einfach und werkzeuglos gereinigt werden. Für Wartungs- und Reinigungsarbeiten kann zudem die Lüftereinheit komplett entnommen werden. Im Vergleich zu festverbauten, verwinkelten und verengten Kanälen, die an schwer zugänglichen Stellen zu Verschmutzung neigen, kann neoAIR mit wenigen Handgriffen gereinigt werden.

RAL-konforme Fenstermontage

Bei der Errichtung eines Rohbaus wird die letzte Steinreihe bei der Ausbildung eines Wanddurchbruchs ersetzt durch Höhenausgleichsziegel (125 mm) und das abschließende Brüstungselement (125 mm) aus formstabilem Neopor. So können baustellenübliche Brüstungshöhen im Rastermaß realisiert werden. Druckfeste Inlays im Formteil ermöglichen eine perfekte Lastabtragung und Querkraftaufnahme und werden mittels handelsüblicher Fensterbauschrauben sichergestellt. Die Außenfensterbank fungiert als Tropfkante und verhindert Verschmutzungen auf der Fassade. Die Innenfensterbank kaschiert optisch ansprechend die Lüftungsdurchführung. Die Endmontage der technischen Lüftungskomponenten erfolgt in der Regel erst im Rahmen der Elektroinstallation. So werden Beschädigungen in der Rohbauphase vermieden.

Das 125 mm hohe Brüstungselement mit integriertem ESM-Lüftungssystem neoAIR ist in allen gängigen Wandstärken erhältlich und wird auf Laibungsmaß produziert. Zudem bietet DiHa neoAIR auch als Laibungsvariante für bodentiefe Fenster an. Die DIBt-Zulassung für das ESM-Lüftungssystem neoAIR wird beantragt.

Weitere Informationen sind erhältlich bei:

Fotos



Pressebild
[Download](#)



Pressebild
[Download](#)



Pressebild
[Download](#)

Pressekontakt



PR-Company GmbH
Anton-Sorg-Str. 1
86199 Augsburg

T.: +49 (0) 821 / 258 93 00
F.: +49 (0) 821 / 589 74 78
M.: info@prcompany.de

DiHa GmbH, Haldenloh B 1a, 86465 Welden, Telefon: 08293 / 96500-0, Telefax: 08293 / 96500-20, E-Mail: service@diha.de sowie unter www.diha.de.